

## Worum geht es?

Die Regeln für die Herstellung und Verwendung von Chemikalien in der EU haben das Ziel, die Nachfrage von Wirtschaft und Gesellschaft nach sichereren Chemikalien zu erfüllen.

**REACH** hat ein neues System zur Beherrschung der Risiken von Chemikalien etabliert. Mechanismen wie Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung sollen Wettbewerbsfähigkeit und Innovation fördern.

**CLP** vereinfacht den weltweiten Handel und verbessert durch die Umsetzung des Global Harmonisierten Systems der Vereinten Nationen zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien die Sicherheit von Arbeitnehmern und Verbrauchern in der EU.

**Diese Verordnungen** bilden die Grundlage für ein allgemeines System zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt in der EU.

## Was muss ich tun?

Das hängt von Ihrer Rolle in der Lieferkette, der Gefährlichkeit der von Ihnen verwendeten Stoffe und der Art und Weise ihrer Verwendung ab.

Der von der ECHA entwickelte Navigator hilft Ihnen bei der Ermittlung Ihrer konkreten Pflichten.  
<http://echa.europa.eu/de/identify-your-obligations>



### Wissen erwerben



Sie liefern Chemikalien? – Um die von Ihnen hergestellten oder eingeführten Stoffe einzustufen, kennzeichnen und registrieren und Ihre Kunden über deren sichere Verwendung informieren zu können, müssen Sie Informationen sammeln.  
<http://echa.europa.eu/de/regulations/reach/registration>

Sie verwenden Chemikalien? – Sie müssen den Rat Ihrer Lieferanten zum Risikomanagement umsetzen oder sie informieren, wenn diese nicht geeignet sind.  
<http://echa.europa.eu/de/downstream>

### Etiketten gefährlicher Stoffe aktualisieren



Informieren Sie sich über das neue System zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung – ab 1. Juni 2015 ist es für alle Stoffe und Gemische bindend.  
<http://echa.europa.eu/de/clp-pictograms>

### Auf „besonders besorgniserregende Stoffe“ achten



Die gefährlichsten Chemikalien kommen auf die Liste der „besonders besorgniserregenden Stoffe“, die zweimal jährlich aktualisiert wird. Diese Chemikalien können Krebs verursachen, Hormonsysteme schädigen, sich in der Natur und in lebenden Organismen anreichern und irreversible Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt haben.

Zu finden ist die zweimal jährlich aktualisierte Liste unter:  
<http://echa.europa.eu/de/candidate-list-table>

Wenn Ihr Stoff auf dieser Liste steht, kann er für eine Zulassungspflicht ausgewählt werden; seine weitere Verwendung muss dann genehmigt werden.

## Welche Kosten fallen an?

Gemäß REACH sind Gebühren und Entgelte an die ECHA zu zahlen. Je kleiner Ihr Unternehmen ist, desto niedriger sind die Gebühren und Entgelte. Informationen finden Sie unter:  
<http://echa.europa.eu/de/sme>

Andere Kosten können die Gebühren übersteigen. Diese hängen von Ihren konkreten Pflichten und davon ab, ob Sie Daten gewinnen oder kaufen müssen, Berater engagieren und sicherere Chemikalien als Ersatz für Ihre gefährlichen finden müssen oder wollen.

## Wo finde ich Informationen und Hilfe?

Die ECHA-Website bietet aktuelle Informationen, Leitlinien, Antworten auf Fragen und Unterstützung.  
<http://echa.europa.eu/de/subscribe>

Rechtsbegriffe und wichtige Informationen für Unternehmen werden in 23 EU-Amtssprachen bereitgestellt.  
<http://echa.cdt.europa.eu>

Über die Suchfunktion der ECHA-Website sind auch Informationen zu den Eigenschaften, zur Einstufung und zur sicheren Verwendung von Chemikalien auf dem EU-Markt verfügbar.

Kontaktieren Sie ...

- ... Ihre Lieferanten und Kunden, um sie über spezifische Stoffe oder Produkte zu informieren
- ... Ihre Branchenorganisation für branchenspezifische Beratung und Informationen
- ... Ihren nationalen REACH-/CLP-Helpdesk bei Fragen zur Einhaltung von Bestimmungen
- ... den ECHA-Helpdesk, wenn Sie Unterstützung bei den verwendeten Tools benötigen

<http://echa.europa.eu/de/support>

## Was bedeutet das?

### Freier Warenverkehr für Chemikalien

Für alle Unternehmen in der EU gelten dieselben Vorschriften.

### Ohne Daten kein Markt

Es ist illegal, Stoffe herzustellen, zu vermarkten und zu verwenden, die nicht registriert sind. Dies gilt für Stoffe als solche und für Stoffe in Gemischen (z. B. in Reinigungsprodukten).

### Kommunikation in der Lieferkette

Jeder Akteur in der Lieferkette – Hersteller, Importeur, Formulierer, Groß- und Einzelhändler – hat Pflichten bei der Kommunikation der gefährlichen Eigenschaften und der sicheren Verwendung von Chemikalien.

**Verbraucher** haben jetzt das Recht, Informationen anzufordern, wenn Ihre Produkte Stoffe enthalten, die für die Gesundheit und die Umwelt besonders besorgniserregend sind.

## Geschäftliche Vorteile sichern

REACH und CLP sind so angelegt, dass sie die Ersetzung gefährlicher Chemikalien fördern. Machen Sie aus der rechtlichen Verpflichtung eine Tugend und verabschieden Sie sich von besonders besorgniserregenden Stoffen.

Suchen Sie auf der Basis der Informationen, die Sie über die von Ihnen hergestellten oder verwendeten Stoffe haben, vor Ihren Mitbewerbern nach sichereren Alternativen und verschaffen Sie sich so einen Wettbewerbsvorteil.

Und wenn Sie selbst Alternativen für besonders besorgniserregende Stoffe entwickelt haben oder verwenden, beteiligen Sie sich an den öffentlichen Konsultationen der ECHA.

<http://echa.europa.eu/de/addressing-chemicals-of-concern>

## Betrifft das auch mein Unternehmen?

Ihr Unternehmen ...

formuliert chemische Gemische?  
z. B.: Farben,  
Motorenöle, Seifen und  
Reinigungsmittel

ist Hersteller/Importeur  
von Chemikalien?  
z. B.: Aceton,  
Formaldehyd, Phenol

ist Hersteller/  
Importeur von  
Verbraucherprodukten?  
z. B.: Möbel, Kleidung,  
Elektrogeräte

verwendet Chemikalien?  
z. B. zur Beschichtung  
oder Reinigung

Wenn Sie eine dieser Fragen bejahen können, richtet sich dieser Prospekt an Sie.

Es geht um Ihre Rechte und Pflichten gemäß REACH und CLP. Diese gelten für alle Branchen und alle Unternehmen in der EU, Island, Liechtenstein und Norwegen, die mit Chemikalien zu tun haben.

Die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften hilft Ihnen, die Risiken von Chemikalien im Unternehmen zu beherrschen, und trägt zum Schutz der menschlichen Gesundheit und der Umwelt bei.

Sie können so die Nachfrage Ihrer Kunden nach sichereren Chemikalien und Produkten befriedigen und damit die Position Ihrer Marke stärken.

Ihr Einstieg: <http://echa.europa.eu/de/sme>

# Chemikaliensicherheit und Ihr Unternehmen

